

# Belchenfluh



Oben auf der Belchenfluh befindet sich ein wunderbarer Aussichtspunkt auf 1098,8 Metern Höhe mit Panoramablick und Infotafeln, der viele Wanderer und Spaziergänger aus der Umgebung anlockt.

## Aussichtspunkt

Ein herrliches Wandergebiet erstreckt sich zwischen Eptingen, Waldenburg und Langenbruck: Romantische Wege über felsige Kreten laden ein zum Aufstieg auf die Belchenfluh auf 1.098,9 m mit einer einzigartigen Rundschau.

Das „Belchen-Dreieck“ am südlichen Oberrhein mit dem Schwarzwald-Belchen, dem Schweizer Belchen (Bölchen, Belchenfluh) und dem Vogesen-Belchen (Ballon d’Alsace) hat wohl den Kelten für die Zeitmessung und Orientierung des Menschen gedient. Die Gestirne, insbesondere Sonne und Mond, sind dabei die „Zeiger“, die Landschaft ist das „Zifferblatt“ einer topographisch-astronomischen Uhr.

Die markanten Berge dienen als Merkmale für die Extremstände bzw. Aufgangspunkte der Gestirne an den kalendarischen Richttagen. Mit wenigen Ausnahmen tragen die „Ziffern“ denselben Namen: Belchen oder Ballon (Belenus = keltischer Sonnengott) als Visierpunkte der Sonnenstände und Blauen als Merkmale der Mondstände. So kann man, beispielsweise auf dem Ballon d’Alsace stehend, an den Tagundnachtgleichen den Sonnenaufgang über dem Badischen Belchen beobachten, und am 21. Dezember, der Wintersonnenwende, ist er über der Belchenfluh zu sehen.

Der Aussichtspunkt liegt auf dem höchsten Punkt des Schweizer Belchen auf der Grenze zwischen Baselland und Solothurn und ist am besten zu Fuss erreichbar. ÖV-Stationen befinden sich keine in der Nähe und auch befahrbare Strassen oder Parkplätze sind weiter entfernt.

## Weitere Infos

Höhe: 1098,8 M.ü.M

<http://www.mythische-orte.eu/ort/belchenfluh/>

## Belchenfluh

[Routenplaner](#)

